

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Großmainzer Bild das bis ins feinste Detail getreue Bild der Feste am St. Jörgenberg erkennen. Ganz links im Bilde erhebt sich, übereinstimmend mit sämtlichen Ansichten des XV. und XVI. Jahrhunderts, der mächtige Bergfried mit dem hohen Zelt-

dach, welcher noch 1555 in einem Inventar als der „hohe Turm, darauf der Türmer wohnt“, erwähnt ist²⁾. Sein gewaltiger Aufstieg im Bilde ist damit erklärt, daß eben der Maler am oder im Schachner'schen Saalbau nur wenige Meter von dem Turm

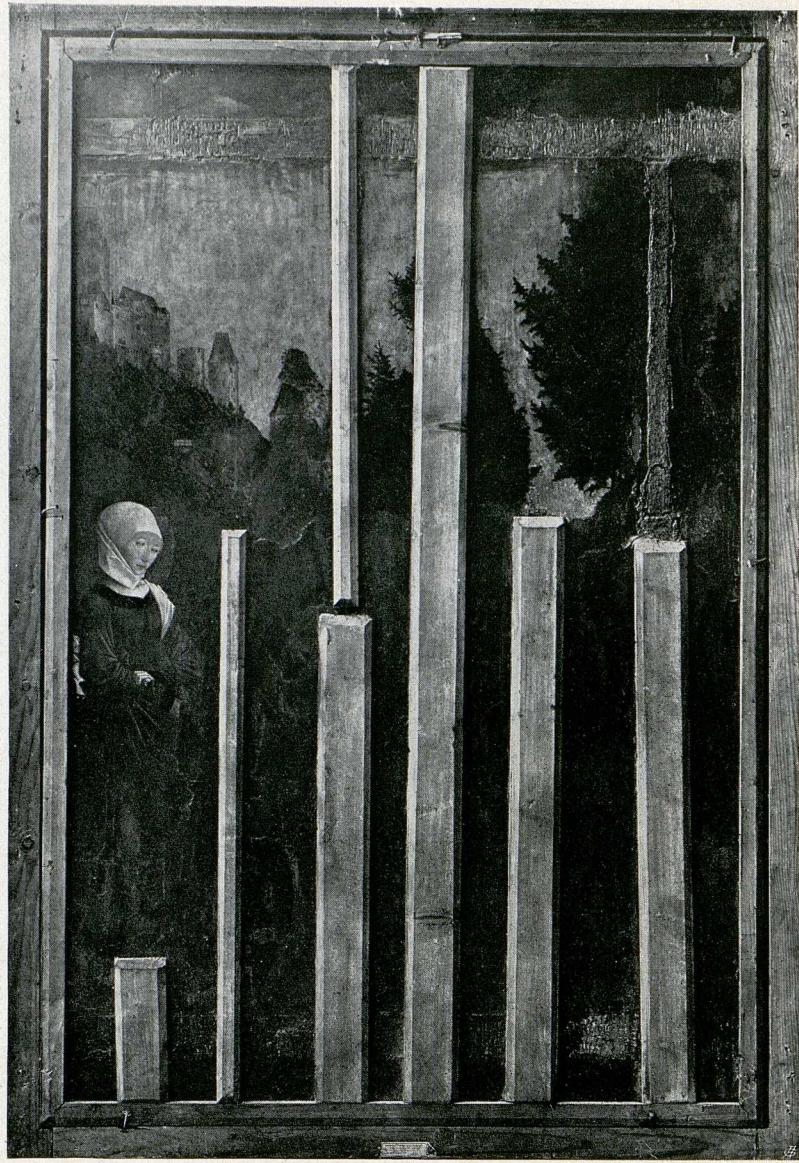


Bild 2. Rückseitenbild der Großmainzer Tafel der „Darbringung“, darstellend die „Heimsuchung Mariæ“

dieses vielen Dank schuldet. Die Bilder 8, 11, 12 und 13 wurden nach den Bildstöcken des Passauer Stadtbandes der „Kunstdenkmäler von Niederbayern“ hergestellt, wozu das Bayer. Landesamt für Denkmalpflege die Anfertigung von Galvanos gestattete, wofür der schuldige Dank ausgesprochen sei. Bild 9 wurde der „Illustrierten Geschichte der Stadt Passau“ von Prof. Dr. W. M. Schmid entnommen, wofür das Institut der Passauer Stadtverwaltung, insbesondere Herrn Ober-

bürgermeister Dr. Sittler, sowie dem Verlag Ablamayr und Penninger zu Dank verpflichtet ist.

²⁾ Vergleiche Prof. Dr. Felix Mader, der in den Kunstdenkmälern von Niederbayern, Band III Stadt Passau, S. 405/28 die ausführliche Beschreibung der Feste Oberhaus bringt. Diese Beschreibung erweist sich samt den beigegebenen Plänen (insbes. Fig. 335) gerade im Zusammenhang mit dem neu aufgefundenen Bild der Feste als durchaus zuverlässig und